



SingulArch Grabungen

**Grabungsbericht
Oberding, ED: Flnr. 2097, G-2015/16
M-2015-1882-2
Landkreis Erding
Gemeinde Oberding, Erding
Gemarkung Oberding, Altenerding
Flnr. 2096, 2097, 1825/6**



**Finanzierung:
W & S Grundbesitzverwaltung GmbH**

**Projektsteuerung:
Ingenieurbüro ABB GbR, HP Baumanagement**

Autoren: Stefan Biermeier M.A., A. Kowalski

Stefan Biermeier & Axel Kowalski GbR · SingulArch Grabungen
Hübnerstr. 17 · 80637 München
Tel. +49(0)89 12023966 · Fax +49(0)89 12023967
www.singularch.com

1. Vorbemerkungen

Ende Herbst 2015 wurde Fa. SingulArch von der W & S Grundbesitzverwaltung GmbH mit der Beobachtung des Oberbodenabtrages und der archäologischen Ausgrabung auf den Flurstücken 2096, 2097 und 1825/6 in Oberding beauftragt (Abb. 1).



Abb. 1 Luftbild mit Kartierung geöffneter Flächen; gelb: Areal im Bereich der Gemeinde Oberding; blau: Teilareal der Gemeinde Erding; rot: eingetragene Bodendenkmäler (Bayernviewer Denkmal, Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2016).

Die archäologische Voruntersuchung war von der Unteren Denkmalschutzbehörde und vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege (BLfD) aufgrund der Lage innerhalb eines eingetragenen Bodendenkmals beauftragt worden (Abb. 1, 2).

Geoinformation	
Reg. Bez., Lkr.	Oberbayern, Erding
Gde., Gmkg.	Oberding, Oberding
Denkmalliste	Download Denkmäler in Oberding
Bodendenkmal	
Denkmalnummer	D-1-7637-0039
Beschreibung	Siedlung des Jungneolithikums (Altheimer Kultur) und der Hallstattzeit.
Verfahrensstand	Benehmen nicht hergestellt.

Abb. 2 Denkmalinformation des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege.

Auf dem Grundstück am Ostrand des Gemeindegebietes von Oberding war eine Wohnanlage zur Unterbringung von 108 Flüchtlingen geplant. Da ein Rückbau in einigen Jahren vorgesehen ist, sollten Bodeneingriffe minimiert und große Teile des Grundstückes nach Abtrag des Humus mit Geotextil und Kies überdeckt werden.

Die Maßnahme wurde in mehreren Etappen durchgeführt. Zunächst erfolgte im Herbst 2015 der Oberbodenabtrag der Zufahrtswege. Im Frühjahr 2016 wurden dann die Containerstellplätze vom Humus befreit. Dabei mussten auch ursprünglich mit Geotextil überdeckte Teilareale erneut geöffnet und archäologisch untersucht werden – etwa weil aufgrund von Umplanungen Leitungen einzubringen waren. Auf rund 1800 m² des 4600 m² großen Baufeldes konnte zuletzt archäologischer Befund durch konservatorische Überdeckung vor der Zerstörung bewahrt werden. Ebenfalls rund 1800 m² waren nachweislich befundfrei.

2. Lage, Topografie

Das Grundstück liegt an der östlichen Gemeindegrenze von Oberding. Die WSW-Grenze bildet der nach Norden entwässernde Schlotgraben (Abb. 3). Das Gelände steigt gegen ONO um rund 2,5 m an. Oben auf der Terrasse wurde in den 1980er Jahren für den Neubau des Postfrachtzentrums ein Ausschnitt einer jungsteinzeitlichen Siedlung gegraben (Abb. 1.1).



Abb. 3 Historische Karte mit Denkmalkartierung. Lage am östlichen Geländeeinschnitt des Schlotgrabens. (Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2016).

3. Geologie, Geoprofile

Die rezente Überdeckung bildete eine 0,2 m bis 0,4 m starke Schicht aus Braunerde (Abb. 4, 5).

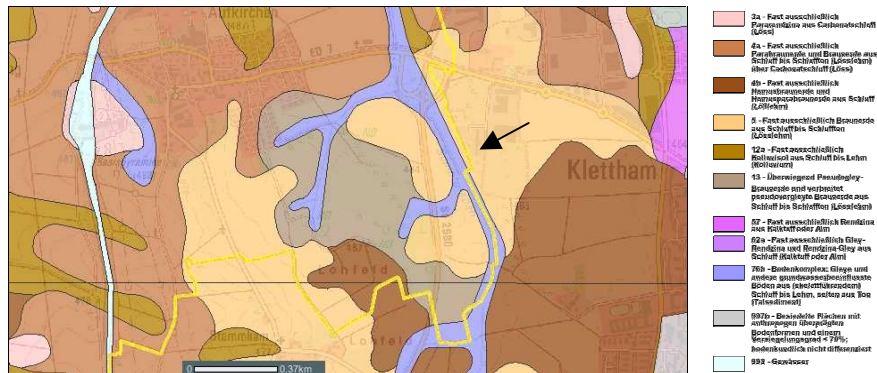


Abb. 4 Konzeptbodenkarte mit Legende

(© Bayerisches Landesamt für Umwelt 2016, Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2016).

Am Hangfuß war unter dem Mutterboden humoses Kolluvium anzutreffen, aus dem Funde unterschiedlicher Zeitstellung zu Tage kamen.



Abb. 5 Geoprofile mit Aufschlüssen von Kolluvien am Hangfuß.

Ansonsten kam in der Niederung meist grundwasserbeeinflusster Sand zu Tage. In Teilarealen, in denen – z.B. wegen Fundamenten – tiefer gebaggert werden musste, wurde der Moränenkies erreicht (Abb. 6).



Abb. 6 Kartierung der Bodenaufschlüsse nach Abtrag des Humus.

4. Oberbodenabtrag, Maschineneinsatz

Zunächst wurde von Fa. S&F aus Karlshuld der Umgriff der künftigen Wege und Straßen vom Humus befreit. Diese Arbeiten wurden mit einem CAT-Mobilbagger M316D mit Zwillingsreifen und 2 m breiter schwenkbarer Humusschaufel ausgeführt (Abb. 7, 30).



Abb. 7 Oberbodenabtrag der Straßen- und Wegtrassen durch Fa. F&S.

Bei Wiederaufnahme der Tätigkeit im Frühjahr war der seitlich gelagerte Humus bis auf eine Miete im ONO abgefahren und die künftigen Wege mit Geotextil und Kies überdeckt. Den Bodenabtrag der vier Containerstellplätze führte Fa. Fehlberger mit einem Komatsu Kettenbagger PC 240 NLC mit schwenkbarer 1,5 m breiter Schaufel durch (Abb. 8; 19).



Abb. 8 Oberbodenabtrag des nördlichen Containerstellplatzes (Fläche 106).

Für die Anlage der zu bearbeitenden Befunde stand den Archäologen im Frühjahr 2016 ein JCB 8018-Minibagger zur Verfügung.

5. Grabungsdauer, Grabungsmannschaft

Die archäologische Begleitung wurde zwischen dem 23.11.2015 und dem 23.03.2016 mit etlichen Unterbrechungen an 18 Tagen durchgeführt (Abb. 9).

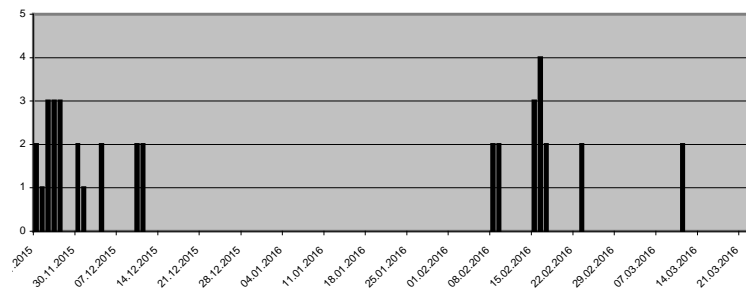


Abb. 9 Kartierung der Arbeitstage und Personalstärke.

Die örtliche wissenschaftliche Grabungsleitung hatte Stefan Biermeier M.A. inne. Die technische Leitung oblag Axel Kowalski. Als Fachkräfte arbeiteten Ratko Krvavac M.A., Horst Kloiber M.A., Adolf Dransfeld und Nils Determeyer. Innerhalb der Grabungsdokumentation sind die Mitarbeiter anhand ihrer Initialen aufgeführt (z.B. als Finder, Zeichner, Bildautor etc.) (Abb. 10).



Abb. 10 Biermeier (SB), Kowalski (AK), Krvavac (RK), Kloiber (HK), Dransfeld (AD), Determeyer (ND).

6. Grabungstechnik und Dokumentation

Alle Befundbeschreibungen und Listen (Fotos, Tagebuch, Zeichenblattlisten, Fundlisten etc.) wurden mit der Software SingulArch auf Netbooks und Pocket-PCs erfasst (Abb. 11).¹

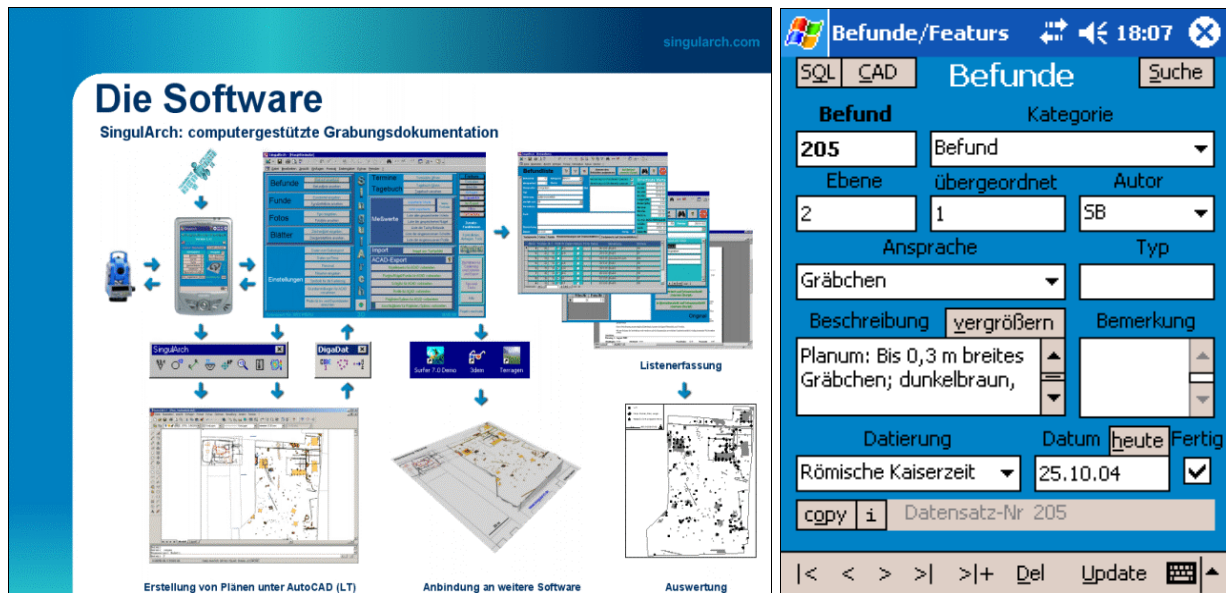


Abb. 11 Grabungsdokumentation mit der Software SingulArch und SingulArch-Pocket.

Die gesamte beschreibende Dokumentation liegt digital (als Datenbank, PDF-, ASCII-Dateien) und analog in Form von Ausdrucken der Dokumentation bei (Abb. 12).

Befundliste		Fundzetteliste																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
<p>Befundliste</p> <p>SingulArch</p> <p>Oberrding, ED: Flur: 2097, G-2015/16 M-2015-1882-2</p> <p>Befund 8</p> <p>Kategorie: Befund übergeordnet 2 Ebene: 3 Fertig <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>Ansprache: Posten Typ: Datierung:</p> <p>Parzelle(n): Gmng, Oberrding; Flur: 2097</p> <p>Fazit: Planum 1: kreisrund (Dm. 0,42); deutliche Konturen; sehr dunkelbraungrau, humos-lehmig; entlang des Nordrandes 2 cm breite Spur dunkelbrauner bis schwarzer Konkreteion (VL?). Liegt im Löslehen (B-Horizont). Etwas von der Konkreteion wird geborgen; als Materialprobe zur Klärung, ob es sich um verziegeltes Lehm handelt (vgl. auch weitere Befunde in Fl 2 mit ähnlichem Material). 16.02.16 SB</p> <p>Aufgrund der sehr dunklen Färbung eher Befund.</p> <p>11.03.16 SB</p> <p>Kieshoffer, Geotextiltüch wieder ausgebaut.</p> <p>Profil AB: etw. aus aufgelöste Ränder (auch durch Tiergänge); muldenförmige, Schicht 1: s. Pl 1 (auch 5 cm großer Kies). Auch durch dunkelbraune Einsprengsel im Anstehenden verunklart</p> <p>Koordinaten: x von: 4491217,19 y von: 5351797,96 x bis: 4491217,55 y bis: 5351798,34 Länge (NS): 0,38 Länge (WO): 0,36 Niv max: 463,74 Niv UK: 463,54 verfasst von: SB Datum: 26.11.2015</p> <p>Funde</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>FZ-Nr.</th> <th>Pos.</th> <th>Datierung</th> <th>Funde</th> <th>Anzahl</th> <th>Fundgruppe</th> <th>Datum</th> <th>Bearb.</th> <th>Bemerkung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>21</td> <td></td> <td></td> <td>Bröckchen dunkelbrauner Korkektionen vom Nordrand. Als Materialprobe zur Klärung, ob es sich um VL handelt.</td> <td>2</td> <td>Verziegeltes Lehm?</td> <td>26.11.2015</td> <td>SB</td> <td>getrocknet</td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Planum / Planum: 1 / Schicht: Harmas</td> <td>Kiste: 1</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td colspan="4"></td> </tr> <tr> <td>76</td> <td></td> <td></td> <td>Henkele?</td> <td>1</td> <td>Keramik</td> <td>11.03.2016</td> <td>AK</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Rat befundentnahme / Schicht: 1</td> <td>Kiste: 1</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td colspan="4"></td> </tr> </tbody> </table> <p>Digital</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Pos.</th> <th>Film/Foto</th> <th>Verbleib</th> <th>Hauptmotiv</th> <th>Objektart/-detail</th> <th>Tafel</th> <th>Blickr.</th> <th>Brennw.</th> <th>Bearb.</th> <th>Datum</th> <th>Fehlerch.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1/6</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Planum 1</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>NNW</td> <td>RK</td> <td>23.11.2015</td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>1/7</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Planum 1</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>NW</td> <td>RK</td> <td>23.11.2015</td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>1/11</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Planum 1</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>N</td> <td>SB</td> <td>25.11.2015</td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>1/107</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Profil AB</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>WNW</td> <td>SB</td> <td>11.03.2016</td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table> <p>Dia</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Pos.</th> <th>Film/Foto</th> <th>Verbleib</th> <th>Hauptmotiv</th> <th>Objektart/-detail</th> <th>Tafel</th> <th>Blickr.</th> <th>Brennw.</th> <th>Bearb.</th> <th>Datum</th> <th>Fehlerch.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1/2</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Planum 1</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>N</td> <td>SB</td> <td>25.11.2015</td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>3/33</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Profil AB</td> <td></td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>WNW</td> <td>SB</td> <td>11.03.2016</td> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table> <p>Handzeichnungen auf dem Zeichenblatt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>ZB-Nr</th> <th>Pos.</th> <th>M.1:</th> <th>Profil/-detail</th> <th>Planum/-N</th> <th>Bemerkung</th> <th>Datum</th> <th>Zeichner</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4</td> <td>20</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>AB</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td>11.03.2016</td> <td>SB</td> </tr> </tbody> </table>		FZ-Nr.	Pos.	Datierung	Funde	Anzahl	Fundgruppe	Datum	Bearb.	Bemerkung	21			Bröckchen dunkelbrauner Korkektionen vom Nordrand. Als Materialprobe zur Klärung, ob es sich um VL handelt.	2	Verziegeltes Lehm?	26.11.2015	SB	getrocknet	geborgen aus:		Planum / Planum: 1 / Schicht: Harmas	Kiste: 1	Flur-Nr: 2097					76			Henkele?	1	Keramik	11.03.2016	AK	gewaschen und getrocknet	geborgen aus:		Rat befundentnahme / Schicht: 1	Kiste: 1	Flur-Nr: 2097					Pos.	Film/Foto	Verbleib	Hauptmotiv	Objektart/-detail	Tafel	Blickr.	Brennw.	Bearb.	Datum	Fehlerch.	1/6		<input checked="" type="checkbox"/>	Planum 1		<input checked="" type="checkbox"/>	NNW	RK	23.11.2015		<input type="checkbox"/>	1/7		<input checked="" type="checkbox"/>	Planum 1		<input checked="" type="checkbox"/>	NW	RK	23.11.2015		<input type="checkbox"/>	1/11		<input checked="" type="checkbox"/>	Planum 1		<input checked="" type="checkbox"/>	N	SB	25.11.2015		<input type="checkbox"/>	1/107		<input checked="" type="checkbox"/>	Profil AB		<input checked="" type="checkbox"/>	WNW	SB	11.03.2016		<input type="checkbox"/>	Pos.	Film/Foto	Verbleib	Hauptmotiv	Objektart/-detail	Tafel	Blickr.	Brennw.	Bearb.	Datum	Fehlerch.	1/2		<input checked="" type="checkbox"/>	Planum 1		<input checked="" type="checkbox"/>	N	SB	25.11.2015		<input type="checkbox"/>	3/33		<input checked="" type="checkbox"/>	Profil AB		<input checked="" type="checkbox"/>	WNW	SB	11.03.2016		<input type="checkbox"/>	ZB-Nr	Pos.	M.1:	Profil/-detail	Planum/-N	Bemerkung	Datum	Zeichner	4	20	<input checked="" type="checkbox"/>	AB	<input type="checkbox"/>		11.03.2016	SB	<p>Fundzetteliste</p> <p>SingulArch</p> <p>Oberrding, ED: Flur: 2097, G-2015/16 Landkreis: Erding Gemeinde: Oberrding, Erding Gemarkung: Oberrding, Altenerding M-2015-1882-2</p> <p>nach Befundnummer sortiert</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>FZ-Nr.</th> <th>Befund</th> <th>Pos.</th> <th>Datierung</th> <th>Funde</th> <th>Anzahl</th> <th>Fundgruppe</th> <th>Datum</th> <th>Bearb.</th> <th>Reinigung</th> <th>Bemerkung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>47</td> <td>0</td> <td>Neuzell?</td> <td></td> <td>Plattengl. 18. Jh. Bromestab aus Schicht: Bronzearbeit (Sonderfunde zwischen Fl. 23, 2, 47)</td> <td>3</td> <td>Bronzearbeit</td> <td>04.12.2015</td> <td>SB</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Sonderfund / Schicht: Harmas</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 2</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>48</td> <td>0</td> <td>Neuzell?</td> <td></td> <td>Plattengl. 18. Jh. Bromestab aus Schicht: Bronzearbeit (Sonderfunde zwischen Fl. 23, 2, 47)</td> <td>1</td> <td>Bronzearbeit</td> <td>04.12.2015</td> <td>SB</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Sonderfund / Schicht: Harmas</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 2</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td></td> <td></td> <td>VL-Bröckchen(?) aus Bereich zwischen 50 bis 100 cm von NNW-Ende</td> <td>3</td> <td>Verziegeltes Lehm?</td> <td>23.11.2015</td> <td>AK</td> <td>getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Leasfund / Schicht: Harmas</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>2</td> <td></td> <td></td> <td>Wandcherberfragment, ca. 20cm von NNW-Ende</td> <td>1</td> <td>Keramik</td> <td>23.11.2015</td> <td>AK</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Leasfund / Schicht: Harmas</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>2</td> <td></td> <td></td> <td>spätes, hellereisiges Eisenblech; unvollständig an der NO-Ecke</td> <td>1</td> <td>Eisen</td> <td>23.11.2015</td> <td>AK</td> <td>getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Leasfund / Schicht: Harmas</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 2</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>46</td> <td>2</td> <td></td> <td></td> <td>Henkele, lose auf Planum aufliegend, daher auf Einmessung; verschleht; Koordinaten gibt aus CAD-Plan einlesen</td> <td>1</td> <td>Keramik</td> <td>30.11.2015</td> <td>AK</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Planum / Planum: 1 / Schicht: armas Kulturlager</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td colspan="11">re. No. 2: 4491217,55 31798,463,3</td> </tr> <tr> <td>21</td> <td>8</td> <td></td> <td></td> <td>Bröckchen dunkelbrauner Korkektionen vom Nordrand. Als Materialprobe zur Klärung, ob es sich um VL handelt.</td> <td>2</td> <td>Verziegeltes Lehm?</td> <td>26.11.2015</td> <td>SB</td> <td>getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Planum / Planum: 1 / Schicht: Harmas</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Rat befundentnahme / Schicht: 1</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>76</td> <td>8</td> <td></td> <td></td> <td>Henkele?</td> <td>1</td> <td>Keramik</td> <td>11.03.2016</td> <td>AK</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Rat befundentnahme / Schicht: 1</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>22</td> <td>19</td> <td></td> <td></td> <td>Wandcherberfragmente (groß gemagert)</td> <td>2</td> <td>Keramik</td> <td>26.11.2015</td> <td>SB</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Planum / Planum: 1 / Schicht: armas Kulturlager</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>77</td> <td>22</td> <td></td> <td></td> <td>Wandcherber-, -fragmente</td> <td>einige</td> <td>Keramik</td> <td>11.03.2016</td> <td>AK</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Anlage des Profils AB / Schicht: 1</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>23</td> <td></td> <td></td> <td>Wandcherberfragments, groß gemagert; teilweise verüllt; aus Ostalle</td> <td>7</td> <td>Keramik</td> <td>24.11.2015</td> <td>AK</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Leasfund / Schicht: armas Kulturlager</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>23</td> <td></td> <td></td> <td>Bodenscherbe (verüllt), aus Schicht: in der SO-Ecke (Profil 23-CD)</td> <td>1</td> <td>Keramik</td> <td>24.11.2015</td> <td>AK</td> <td>gewaschen und getrocknet</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">geborgen aus:</td> <td>Leasfund / Schicht: armas Kulturlager</td> <td>Flur-Nr: 2097</td> <td>Kiste: 1</td> <td colspan="6"></td> </tr> </tbody> </table>		FZ-Nr.	Befund	Pos.	Datierung	Funde	Anzahl	Fundgruppe	Datum	Bearb.	Reinigung	Bemerkung	47	0	Neuzell?		Plattengl. 18. Jh. Bromestab aus Schicht: Bronzearbeit (Sonderfunde zwischen Fl. 23, 2, 47)	3	Bronzearbeit	04.12.2015	SB	gewaschen und getrocknet		geborgen aus:		Sonderfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 2							48	0	Neuzell?		Plattengl. 18. Jh. Bromestab aus Schicht: Bronzearbeit (Sonderfunde zwischen Fl. 23, 2, 47)	1	Bronzearbeit	04.12.2015	SB	gewaschen und getrocknet		geborgen aus:		Sonderfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 2							1	2			VL-Bröckchen(?) aus Bereich zwischen 50 bis 100 cm von NNW-Ende	3	Verziegeltes Lehm?	23.11.2015	AK	getrocknet		geborgen aus:		Leasfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1							2	2			Wandcherberfragment, ca. 20cm von NNW-Ende	1	Keramik	23.11.2015	AK	gewaschen und getrocknet		geborgen aus:		Leasfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1							3	2			spätes, hellereisiges Eisenblech; unvollständig an der NO-Ecke	1	Eisen	23.11.2015	AK	getrocknet		geborgen aus:		Leasfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 2							46	2			Henkele, lose auf Planum aufliegend, daher auf Einmessung; verschleht; Koordinaten gibt aus CAD-Plan einlesen	1	Keramik	30.11.2015	AK	gewaschen und getrocknet		geborgen aus:		Planum / Planum: 1 / Schicht: armas Kulturlager	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1							re. No. 2: 4491217,55 31798,463,3											21	8			Bröckchen dunkelbrauner Korkektionen vom Nordrand. Als Materialprobe zur Klärung, ob es sich um VL handelt.	2	Verziegeltes Lehm?	26.11.2015	SB	getrocknet		geborgen aus:		Planum / Planum: 1 / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1							geborgen aus:		Rat befundentnahme / Schicht: 1	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1							76	8			Henkele?	1	Keramik	11.03.2016	AK	gewaschen und getrocknet		geborgen aus:		Rat befundentnahme / Schicht: 1	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1							22	19			Wandcherberfragmente (groß gemagert)	2	Keramik	26.11.2015	SB	gewaschen und getrocknet		geborgen aus:		Planum / Planum: 1 / Schicht: armas Kulturlager	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1							77	22			Wandcherber-, -fragmente	einige	Keramik	11.03.2016	AK	gewaschen und getrocknet		geborgen aus:		Anlage des Profils AB / Schicht: 1	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1							4	23			Wandcherberfragments, groß gemagert; teilweise verüllt; aus Ostalle	7	Keramik	24.11.2015	AK	gewaschen und getrocknet		geborgen aus:		Leasfund / Schicht: armas Kulturlager	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1							5	23			Bodenscherbe (verüllt), aus Schicht: in der SO-Ecke (Profil 23-CD)	1	Keramik	24.11.2015	AK	gewaschen und getrocknet		geborgen aus:		Leasfund / Schicht: armas Kulturlager	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1						
FZ-Nr.	Pos.	Datierung	Funde	Anzahl	Fundgruppe	Datum	Bearb.	Bemerkung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
21			Bröckchen dunkelbrauner Korkektionen vom Nordrand. Als Materialprobe zur Klärung, ob es sich um VL handelt.	2	Verziegeltes Lehm?	26.11.2015	SB	getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
geborgen aus:		Planum / Planum: 1 / Schicht: Harmas	Kiste: 1	Flur-Nr: 2097																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
76			Henkele?	1	Keramik	11.03.2016	AK	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
geborgen aus:		Rat befundentnahme / Schicht: 1	Kiste: 1	Flur-Nr: 2097																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
Pos.	Film/Foto	Verbleib	Hauptmotiv	Objektart/-detail	Tafel	Blickr.	Brennw.	Bearb.	Datum	Fehlerch.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
1/6		<input checked="" type="checkbox"/>	Planum 1		<input checked="" type="checkbox"/>	NNW	RK	23.11.2015		<input type="checkbox"/>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
1/7		<input checked="" type="checkbox"/>	Planum 1		<input checked="" type="checkbox"/>	NW	RK	23.11.2015		<input type="checkbox"/>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
1/11		<input checked="" type="checkbox"/>	Planum 1		<input checked="" type="checkbox"/>	N	SB	25.11.2015		<input type="checkbox"/>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
1/107		<input checked="" type="checkbox"/>	Profil AB		<input checked="" type="checkbox"/>	WNW	SB	11.03.2016		<input type="checkbox"/>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
Pos.	Film/Foto	Verbleib	Hauptmotiv	Objektart/-detail	Tafel	Blickr.	Brennw.	Bearb.	Datum	Fehlerch.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
1/2		<input checked="" type="checkbox"/>	Planum 1		<input checked="" type="checkbox"/>	N	SB	25.11.2015		<input type="checkbox"/>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
3/33		<input checked="" type="checkbox"/>	Profil AB		<input checked="" type="checkbox"/>	WNW	SB	11.03.2016		<input type="checkbox"/>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ZB-Nr	Pos.	M.1:	Profil/-detail	Planum/-N	Bemerkung	Datum	Zeichner																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
4	20	<input checked="" type="checkbox"/>	AB	<input type="checkbox"/>		11.03.2016	SB																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
FZ-Nr.	Befund	Pos.	Datierung	Funde	Anzahl	Fundgruppe	Datum	Bearb.	Reinigung	Bemerkung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
47	0	Neuzell?		Plattengl. 18. Jh. Bromestab aus Schicht: Bronzearbeit (Sonderfunde zwischen Fl. 23, 2, 47)	3	Bronzearbeit	04.12.2015	SB	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Sonderfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
48	0	Neuzell?		Plattengl. 18. Jh. Bromestab aus Schicht: Bronzearbeit (Sonderfunde zwischen Fl. 23, 2, 47)	1	Bronzearbeit	04.12.2015	SB	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Sonderfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
1	2			VL-Bröckchen(?) aus Bereich zwischen 50 bis 100 cm von NNW-Ende	3	Verziegeltes Lehm?	23.11.2015	AK	getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Leasfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
2	2			Wandcherberfragment, ca. 20cm von NNW-Ende	1	Keramik	23.11.2015	AK	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Leasfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
3	2			spätes, hellereisiges Eisenblech; unvollständig an der NO-Ecke	1	Eisen	23.11.2015	AK	getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Leasfund / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
46	2			Henkele, lose auf Planum aufliegend, daher auf Einmessung; verschleht; Koordinaten gibt aus CAD-Plan einlesen	1	Keramik	30.11.2015	AK	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Planum / Planum: 1 / Schicht: armas Kulturlager	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
re. No. 2: 4491217,55 31798,463,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
21	8			Bröckchen dunkelbrauner Korkektionen vom Nordrand. Als Materialprobe zur Klärung, ob es sich um VL handelt.	2	Verziegeltes Lehm?	26.11.2015	SB	getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Planum / Planum: 1 / Schicht: Harmas	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
geborgen aus:		Rat befundentnahme / Schicht: 1	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
76	8			Henkele?	1	Keramik	11.03.2016	AK	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Rat befundentnahme / Schicht: 1	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
22	19			Wandcherberfragmente (groß gemagert)	2	Keramik	26.11.2015	SB	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Planum / Planum: 1 / Schicht: armas Kulturlager	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
77	22			Wandcherber-, -fragmente	einige	Keramik	11.03.2016	AK	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Anlage des Profils AB / Schicht: 1	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
4	23			Wandcherberfragments, groß gemagert; teilweise verüllt; aus Ostalle	7	Keramik	24.11.2015	AK	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Leasfund / Schicht: armas Kulturlager	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
5	23			Bodenscherbe (verüllt), aus Schicht: in der SO-Ecke (Profil 23-CD)	1	Keramik	24.11.2015	AK	gewaschen und getrocknet																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
geborgen aus:		Leasfund / Schicht: armas Kulturlager	Flur-Nr: 2097	Kiste: 1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													

Abb. 12 Datenbankauszüge: Links: Befundbogen. Rechts: Fundliste.

¹ Infos unter <http://www.singularch.com>.

Die Vermessung wurde mit einer Totalstation Geodimeter 600 DR mit automatischer Zielverfolgung durchgeführt (Abb. 13 rechts). Die Kartierung der rund 2500 codierten Messwerte erfolgte mit der Software SingulArch in Bricscad V11. Als Festpunkte für die Vermessung wurden im Gelände identifizierbare Messnägel im Wendehammer nördlich des Grabungsareals verwendet. Im Umgriff des Grabungsareals wurden dann Anschlusspunkte für die Stationierung gesetzt (Abb. 13 links).

Code	rechts	hoch	Höhe
FP-1000	4491265.65	5351927.67	465.74
FP-1001	4491238.43	5351935.05	466.01
FP-1002	4491234.92	5351933.02	466.11
FP-1003	4491240.91	5351935.44	465.94
AP-2000	4491203.23	5351869.81	464.96
AP-2001	4491223.18	5351889.54	465.62
AP-2002	4491199.73	5351866.58	464.97
AP-3000	4491153.56	5351852.83	463.14
AP-3001	4491169.8	5351818.8	463.04
AP-3002	4491177.71	5351802.38	463.07



Abb. 13 Links: Fest- (FP) und Anschlusspunkte (AP) der Grabung. Rechts: Aufmaß mittels Totalstation.

Der CAD-Plan liegt der Dokumentation im Maßstab 1:200 als Ausdruck und digital als DWG-, DXF-, und PDF-Datei bei (Abb. 14).

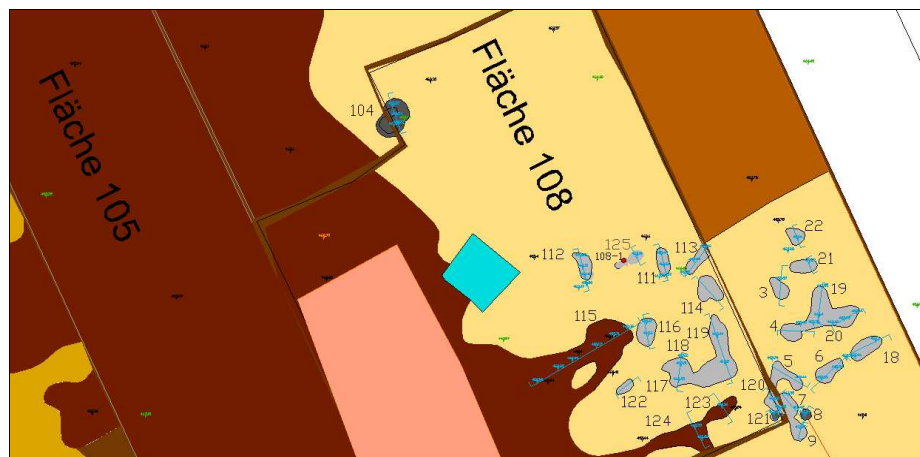


Abb. 14 Ausschnitt des Gesamtplanes.

Die zeichnerische Dokumentation umfasst 4 Blätter mit 20 Einzelzeichnungen. Von Befundprofilen wurden kolorierte Zeichnungen im M. 1:20 angefertigt (Abb. 15).

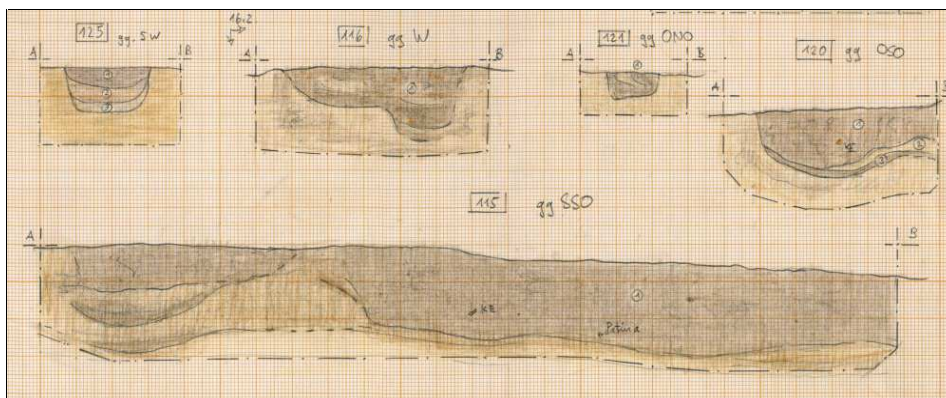


Abb. 15 Profilzeichnungen im M. 1:20 (Zeichner: ND).

Die Fotodokumentation besteht aus 111 datenbanktechnisch erfassten Digitalfotos und 82 Dias. Neben den fortlaufend durchnummerierten digitalen Bildern wurde auch eine inhaltlich nach Befundnummern sortierte Zusammenstellung in einem zweiten Dateiordner abgelegt (Abb. 16).²



Abb. 16 Nach Befundnummern sortierte Zusammenstellung der Digitalfotos.

Parallel zur herkömmlichen Fotodokumentation wurden mit verschiedenen Digitalkameras Arbeits-, und Fundfotos angefertigt (Abb. 17). Sie sind ebenfalls Bestandteil der digitalen Dokumentation.

Das Fundmaterial umfasst 78 Fundkomplexen, die ihrerseits eine größere Zahl an Einzelfunden beinhalten können (Abb. 17).



Abb. 17 In Auswahl fotografierte Funde der Grabung.

Das Dokumentationsmaterial setzt sich aus folgenden Teilen zusammen (Abb. 18):

1 Grabungsbericht

1 Ordner mit

- Titelblatt
- Kurzttext
- Blatt über Umfang der Dokumentation
- Liste verwendeter Hard-/Software
- Dateiliste
- Grabungsbericht (Schwarzweiß)
- Plan M. 1:200
- Plan M. 1:500
- Grabungstagebuch
- Befundliste (kurz, ausführlich)
- Zeichenblattliste
- 4 Zeichenblätter Din A4
- Nagelkoordinaten
- Fundliste (nach Fund- und Befundnummer sortiert)
- Fundbehandlungsprotokoll
- Fotoliste Digital (nach Foto- und Befundnummer sortiert)
- Thumbnails Digital
- Fotoliste Dia nach (Foto- und Befundnummer sortiert)
- Dias
- Grabungsgenehmigung

1 DVD mit

- allen Daten

3 Fundkisten mit

- 78 Fundkomplexen

Abb. 18 Umfang des Dokumentationsmaterials

² Der Dateiname setzt sich wie folgt zusammen: Bef_*Befundnummer*_Foto_*Fotonummer*_Objektart. Durch die zwischengeschaltete Fotonummer ist gewährleistet, dass die Fotos zu einem Befund in Reihenfolge der Bearbeitung im Ordner liegen und so ein schneller Überblick über die Arbeitsschritte eines bestimmten Befundes gewonnen werden kann.

7. Einflussfaktoren, Anmerkungen

Die Entscheidung, Straßen und Containerstellplätze nacheinander abzuziehen, verkomplizierte die Maßnahme für die Archäologen, da nicht eine zusammenhängende Fläche, sondern ineinander liegende Teilareale mit längeren Unterbrüchen und stets sehr kurzen Vorlaufzeiten vermessen, beschrieben, fotografiert und bearbeitet werden mussten (Abb. 19; vgl. Abb. 9).



Abb. 19 Flächengrenzen der verschiedenen Grabungsabschnitte (rote Linien).

Aufgrund von Umplanungen mussten auch bereits konservatorisch überdeckte Teilbereiche erneut abgezogen und archäologisch untersucht werden (Abb. 20).



Abb. 20 Rückbau der konservatorischen Überdeckung in Fläche 2.

Dennoch konnten rund 40% der Gesamtfläche mittels Überdeckung mit Geotextil und ungestört erhalten werden (Abb. 21).



Abb. 21 Links: Beschreibung einer wohl neolithischen Grube vor der konservatorischen Überdeckung. Rechts: bearbeitete bzw. befundfreie Teilreale (rot) und konservatorisch überdeckte Bereiche (blau).

Anzumerken ist, dass es sich mit Ausnahme einiger Gruben im Nordosten fast ausnahmslos um überdecktes (fundführendes) Kolluvium handelt, unter/in dem sich jedoch durchaus auch archäologische Befunde verbergen können.

Im Bereich des fast flächigen Kolluviums im Süden des Grabungsareals wurde eine besondere Vorgehensweise in der Fund-/Befundbehandlung angewandt (Abb. 22).



Abb. 22 Kolluvium im Südteil. Funde mit weißen Stickern markiert.

Einzelfunden von dort wurden Befundnummern vergeben. Die Funde wurden eingemessen und abgeborgen. Diese Bearbeitungsweise wurde gewählt, da im Einzelfalle nicht zu klären war, ob es sich tatsächlich um Einzelfunde aus dem Kolluvium oder um Funde aus Befunden handelte, deren Konturen sich gegen die Fließerde nicht absetzen ließen.

Trotz meist kalter Witterung hatten die Wetterbedingungen keinen negativen Einfluss auf den Fortgang der Grabungen.

Die Reifen der Traktoren haben sich beim Umsetzen des Humus auf eine große Miete im anschließenden Grundstück im NNW tief in den Humus eingegraben, das Planum darunter sicherlich stark verdichtet und zu nicht geringen Teilen in Mitleidenschaft gezogen.

8. Funde und Befunde

Aufgrund der sehr dunklen Verfüllung und der Lage in unmittelbarer Nachbarschaft zur 1988 untersuchten Fläche am Postfrachtzentrum handelt es sich bei einigen Gruben im Nordwesten des Grabungsareals sehr wahrscheinlich um Befunde der jungsteinzeitlichen Altheimer Kultur aus dem 4. Jahrtausend v. Chr. (Abb. 21, 23).

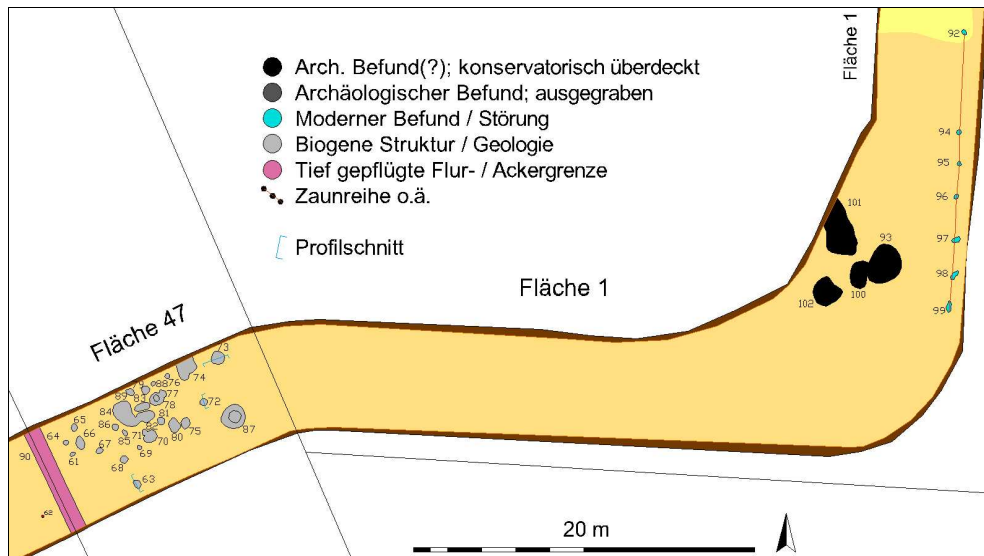


Abb. 23 NO-Teil des Grabungsareals mit tief gepflügter Ackergerenze, biogenen Strukturen im Bereich des Niederholzes, neolithischen(?) Gruben und moderner Zaunreihe.

Im Nordosten wurde außerdem eine moderne (Zaun)Pfostenreihe festgestellt, die aber lediglich im Planum vermessen wurde. In der gerodeten Durchfahrt durch das Niederholz kamen neben einer tiefgepflügten Ackergerenze etliche befundartige Verfärbungen zu Tage (Abb. 24).



Abb. 24 Verfärbungen in der gerodeten Durchfahrt durch das Niederholz.

Nach Anlage einzelner Profile konnte jedoch rasch gezeigt werden, dass es durchweg natürliche Verbraunungen im Löss waren.

Ebenfalls zu großen Teilen nicht von Menschenhand geschaffen waren die Verfärbungen eines rund 100 m² großen Areals im mittleren Westteil. Anhand der Profile konnte gezeigt werden, dass es sich dabei in erster Linie um einen alten Fuchsbau o.ä. handelte (Abb. 25).



Abb. 25 Links: Fuchsbauten und Pfostengruben.

Zwischen den meisten Verfärbungen gab es unter der Oberfläche Verbindungsgänge (Abb. 26).



Abb. 26 Profil durch einen der Tiergänge

Einen Hinweis auf die (auch zeitliche) Nähe zu einer vorgeschichtlichen Siedlung geben aber etliche Scherben, die aus den verfüllten Gängen zu Tage kamen (Abb. 27).

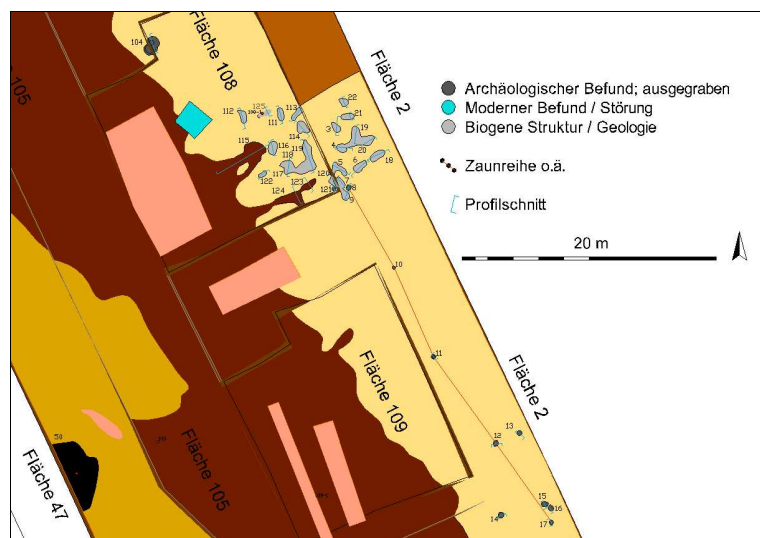


Abb. 27 Ausschnitt aus dem Gesamtplan mit Kolluvium, Tierbauten und Pfostenreihe.

Außerdem waren hier einzelne echte Gruben und eine vorgeschichtliche Pfostenreihe nachweisbar, die den Übergang von der Terrasse zum Hang markierte (Abb. 27). Die Befunde dieser Teilfläche wurden vollständig archäologisch untersucht. Eine erste Durchsicht der wenigen Scherben gestattete zunächst aber keine genauere zeitliche Einordnung.

Das Fundmaterial aus dem Kolluvium verdeutlicht immerhin, dass das Areal bzw. dessen näheres Umfeld zu verschiedenen Zeiten in Nutzung stand. Die Funde aus der Niederung dürften überwiegend von der Terrasse im ONO stammen und durch Erosion hierher gelangt sein.

Neolithisch könnte ein kleiner Rohling(?) eines spitznackigen Beils sein (Abb. 28 links). Ein plattiger Stein mit Rillen hat vielleicht als Pfeilschaftglätter gedient (Abb. 28 rechts).



Abb. 28 Links: Beilrohling(?). Rechts: Steinplatte mit Rillen. Pfeilschaftglätter(?).

Etliche grob gemagerte Scherben lassen sich nur allgemein in vorgeschichtliche Zeit datieren.

Der Rand eines aus Graphitton hergestellten Kolbenrandgefäßes mit Kammstrichverzierung stammt aus keltischer Zeit – etwa dem 2. Jahrhundert v. Chr. (Abb. 29 links).



Abb. 29 Links: Randscherbe eines Kolbenrandgefäßes. Rechts: Römische(?) Gebrauchskeramik.

Einige Scherben oxidierend gebrannter, auf der Scheibe gedrehter Gefäße könnten bereits in römische Zeit datieren (Abb. 29 rechts).

9. Abschließende Bewertung

Die archäologische Untersuchung des Grundstücks erbrachte Funde und Befunde, die eine wiederholte Nutzung des Areals und seines Umfeldes von der Mitte des 4. Jahrtausends v. Chr. bis in römische Zeit belegen. Die zugehörigen Siedlungen sind wohl oben am Hang, ostnordöstlich des ergrabenen Areals zu suchen. In erster Linie durch Hangerosion sind etliche der Funde in die Niederung des Schlotgrabens gelangt.

Abschließend sei den Baggerfahrern der Firmen S&F (Herr Bößhenz) und Fehlberger (Herr Kraßnitzer) und ihren Kollegen für die Ausführung der Erdarbeiten gedankt. Fa. SingulArch bedankt sich bei Herrn Helmprecht für die Koordinierung der Maßnahme. Frau Wilhelm und Herrn Scharl von der W & S Grundbesitzverwaltung GmbH ist für die Finanzierung der Grabung sehr herzlich zu danken.

10. Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen	2
2. Lage, Topografie	3
3. Geologie, Geoprofile.....	3
4. Oberbodenabtrag, Maschineneinsatz	4
5. Grabungsdauer, Grabungsmannschaft.....	5
6. Grabungstechnik und Dokumentation.....	6
7. Einflussfaktoren, Anmerkungen.....	9
8. Funde und Befunde	11
9. Abschließende Bewertung.....	14
10. Inhaltsverzeichnis	14



Abb. 30 Beobachtung des Oberbodenabtrages.

Bearbeitungsstand: 05.09.2016